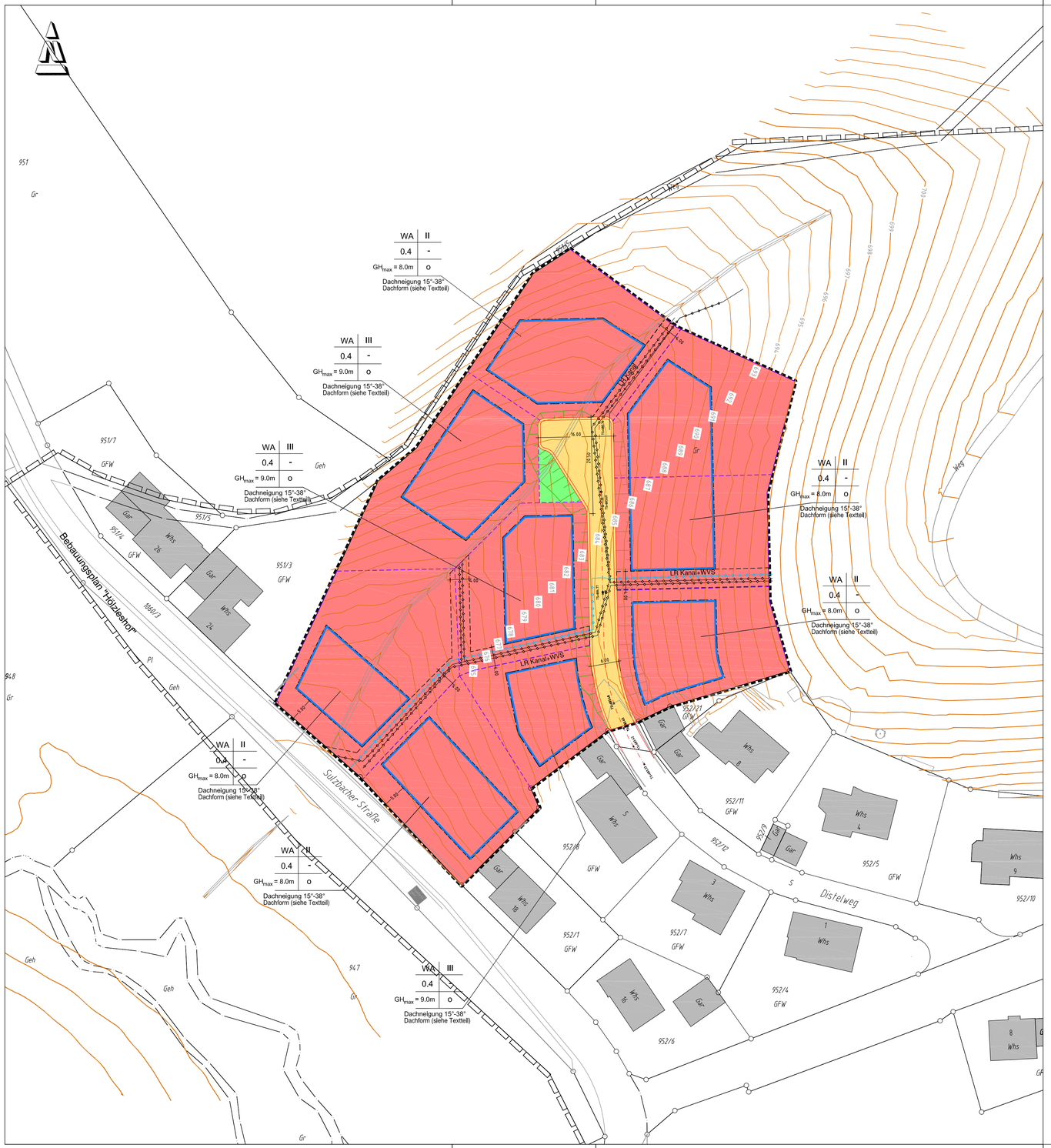



# I. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

## 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB , § § 1 - 11 BauNVO)

1.1 Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)

## 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 BauGB, § 16-21 BauNVO)

siehe Nutzungsschablone:

Füllschema der Nutzungsschablone:

| **Art der Nutzung** | Zahl der Vollgeschosse |
|---|---|
| Grundflächenzahl (GRZ) | - |
| max. zulässige Gebäudehöhe | Bauweise |

Dachform und Neigung

## 3. BAUWEISE, BAUGRENZEN
(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § § 22 und 23 BauNVO)

O 3.1 offene Bauweise

3.2 Baugrenzen

## 4. VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

4.1 öffentliche Straße

## 5. HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN
(§ 9 Abs.1 Nr.13 und Abs.6 BauGB)

5.1 unterirdisch (Kanal)

5.2 unterirdisch (Trinkwasserversorgung)

## 6. GRÜNFLÄCHEN
(§ 9 Abs.1 Nr.15 und Abs.6 BauGb)

6.1 öffentliche Grünfläche

## 8. SONSTIGE PLANZEICHEN
(§ 9 Abs.7 BauGB)

8.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

8.2 vorhandene Bebauung

8.3 Vorgeschlagene Grundstücksabgrenzung

95 8.4 bestehende Flurstücksgrenzen mit Flurstücksnummern

8.5 mit Fahr-, Geh- oder Leitungsrecht belastete Fläche (siehe Planeinschrieb) (§ 9 Abs.1 Nr. 21 + Abs.6 BauGB)

8.6 Auftragsböschung

8.7 Abtragsböschung

# II. VERFAHREN

**1. ÄNDERUNGSBESCHLUSS:**
Die Änderung des Bebauungsplanes nach § 13a BauGB mit örtlichen Bauvorschriften wurde gemäß §2 Abs. 1 BauGB vom Gemeinderat am 19.07.2010 beschlossen.

**2. BÜRGERBETEILIGUNG / TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE**
Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs. 1 BauGB wurde in Form einer 4-wöchigen Planauslage vom 29.10.2012 bis 29.11.2012 und die Unterrichtung der Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs. 1 BauGB wurde ebenfalls vom 29.10.2012 bis 29.11.2012 durchgeführt.

**3. ERNEUTE BÜRGERBETEILIGUNG / TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE**
Eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs. 1 BauGB wurde in Form einer 2-wöchigen Planauslage vom 28.01.2013 bis 11.02.2013 und die Unterrichtung der Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs. 1 BauGB wurde ebenfalls vom 28.01.2013 bis 11.02.2013 durchgeführt.

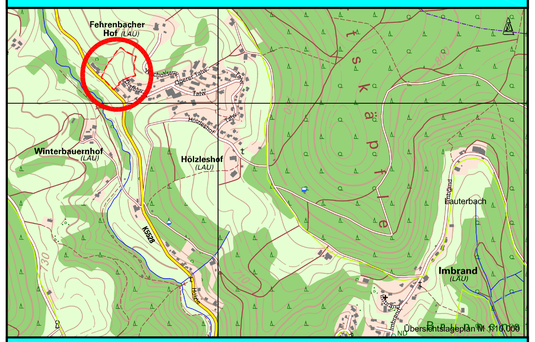
**4. SATZUNGSBESCHLUSS**
Die vorgebrachten Anregungen wurden vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 25.02.2013 behandelt und der Bebauungsplan gemäß §10 BauGB als Satzung beschlossen.

**5. INKRAFTTRETEN**
Mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 01.03.2013 im Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Lauterbach ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Es wird bestätigt, dass das Verfahren ordnungsgemäß nach den §§1-10 BauGB durchgeführt wurde.

Ausgefertigt:

Lauterbach, 02.03.2013 Swoboda, Bürgermeister

KREIS ROTTWEIL
## Gemeinde Lauterbach




# Bebauungsplan "Hölzleshof " 3. Änderung

Maßstab 1 : 500 0 10 20 30 40 50

Stand : 25.02.2013

ALWIN EPPLER
Ingenieurbüro ALWIN EPPLER GmbH & Co. KG - Gartenstraße 9 - 72280 Dornstetten
Tel. (07443) 944-0 - Fax. (07443) 944-50 - info@eppler.de - www.eppler.de
Dienstleistungen für Mensch und Umwelt

U:\178730\114\PLA\BPL\EIP_Bplan_3.dwg (LP_500) / Plott:03.07.2013 - Rolfes, Sebastian (IB Eppler)

Blattgröße 0.84.1 m x 0.4.94 m